Apistischer Monatsbericht; Kurzbericht Aarau

Periode 10.10.2025 - 10.11.2025

Die mehrheitlich stabile Inversionslage, welche sich weiter fortsetzt, lässt in Aarau die täglichen Sonnenstunden sinken. Gegen Ende der Beobachtungsperiode zeigte sich die Sonne nur noch selten; das Nebelgrau mit Temperaturen zwischen 2 und etwa 9 °C überwog.

Am 5. Oktober sperrte ich sämtliche Königinnen erneut in den «grossen» Königinnenisolator. Drei Wochen später waren die Völker brutfrei. Um den Monatswechsel erfolgte die Restentmilbung. Bei regnerischen 9 bis 11 °C fand die Behandlung flugfrei statt und war dadurch sehr effektiv.

Zwischen knapp hundert bis maximal vierhundert gefallenen Milben lagen danach je Volk auf den Unterlagen. Die Königinnen können sich nun wieder frei im Volk bewegen. Eine weitere Störung ist nicht mehr nötig und die Bienen überwintern nun wie gewohnt.

Die aus dem Königinnenisolator freigelassenen Königinnen verzichteten darauf, nochmals Brut anzulegen. Ohne Brut und mit den zunehmend kühleren und grauen Nebeltagen sind die Bienen bereits sehr ruhig, und die Aktivität im Volk hat stark abgenommen.

Die Anpassung des Betriebskonzeptes, welches die Behandlungsmethodik auf Brutfreiheit und den vollständigen Verzicht auf Ameisensäure legt, hat für mich dieses Jahr auf verschiedenen Ebenen sehr erfreuliche und überzeugende Ergebnisse gezeigt. Ich werde die Methodik beibehalten und weiterentwickeln.

Aarau, den 10.11.2025

Bio Imkerei Echolinde

Markus Fankhauser